E-04-014 Energiewende 2.0: Nutzen statt Abwürgen

Antragsteller*in: GRÜNE JUGEND Bundesvorstand
Beschlussdatum: 06.11.2025

Änderungsantrag zu E-04

Von Zeile 14 bis 19:
Aber: Auch wenn die Erneuerbaren bereits rund 60% zur Stromerzeugung beitragen, werden immer noch gut 77% des gesamten deutschen Energiebedarfs, inklusive der Energie für Mobilität, Wärme und die Industrie, aus fossilen Quellen gedeckt, also aus Kohle, Öl und Gas. Das ist dreckig, unsicher und teuer.

~~Aber: Auch wenn die Erneuerbaren bereits rund 60% zur Stromerzeugung beitragen, werden immer noch gut 77% des gesamten deutschen Energiebedarfs, inklusive~~ Besonders der ~~Energie für Mobilität, Wärme und~~aktuelle Gasrausch gefährdet die ~~Industrie, aus fossilen Quellen gedeckt, also aus Kohle, Öl und Gas. Das~~1,5 Gradgrenze, denn durch Methanleckagen ist ~~dreckig, unsicher~~Gas ähnlich klimaschädlich und ~~teuer~~Flüssigerdgas sogar 33% klimaschädlicher als Kohle. Wir bezahlen unsere fossile Sucht gleich dreifach: Jedes Jahr überweist Deutschland rund 80

Von Zeile 29 bis 30 einfügen:
die EU-Kommission eine massive Zielverfehlung. Deswegen gilt: Die Energiewende muss schneller, nicht langsamer werden! Gleichzeitig müssen wir bereits bis spätestens 2040 klimaneutral werden, um die dadurch verursachten Emissionen wieder auszugleichen und unsere Verantwortung für den Klimaschutz ernsthaft wahrzunehmen.